

Balingen, 29.05.2015

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss **öffentlich** am 17.06.2015 Entscheidung**Tagesordnungspunkt****Vergabe von Bauleistungen
Fahrbahnerneuerung in der Robert-Wahl-Straße im Abschnitt
Hirschbergstraße bis Johann-Sebastian-Bach-Straße**Anlagen

Luftbildverkleinerung, Ausbauquerschnitt

Beschlussantrag:

1. Die Firma Gebr. Stumpp aus Balingen erhält den Auftrag über die Bauleistungen in Höhe von 257.462,10 Euro
2. Die Gesamtkosten in Höhe 270.000,00 Euro und der überplanmäßige Mittelbedarf in Höhe von 75.000,00 Euro werden genehmigt.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Ausgaben Verwaltungshaushaltes

einmalig	270.000,00 €
laufend/Jahr	wie bisher

Veranschlagung der Mittel

Laufendes Haushaltsjahr 2015:

planmäßig	195.000,00 €- Finanzposition 1.6300.5110.000	Robert-Wahl-Straße
überplanmäßig	75.000,00 €- Finanzposition 1.6300.5110.000	Robert-Wahl-Straße

Deckungsvorschlag

Die 75.000,00 Euro Mehrkosten können gedeckt werden durch Einsparungen im allgemeinen Tiefbauhaushalt 2015.

Sachverhalt:

Die Robert-Wahl-Straße muss in einem ersten Abschnitt zwischen der Hirschbergstraße und der Johann-Sebastian-Bach-Straße auf einer Länge von ca. 200 m grundhaft erneuert werden.

Die seitherigen Parkmöglichkeiten mit markierten Längsparkstreifen auf der Südseite der Robert-Wahl-Straße werden beibehalten.

Die Querschnittsaufteilung (siehe Anlage 1 Querschnitt Variante 1) sieht 6,50 m Fahrbahn und 2,10 m Parkstreifen vor. Die Randeinfassungen werden auf beiden Seiten um 20 cm von dem mit Bäumen bewachsenen Grünstreifen abgerückt. Im Bereich der Längsparkstreifen wird hinter dem Bordstein eine Großpflasterplatte eingelegt, um Schäden an der Grasnarbe durch Überfahren des Bordsteines zu verhindern. Gleichzeitig wird das Aussteigen auf der Beifahrerseite durch diesen ca. 40 cm breiten Befestigungsstreifen erleichtert.

Es ist bituminöse Bauweise mit 10 cm starker bituminöser Tragschicht, 6 cm Binderschicht und 4 cm Feinbelag vorgesehen (Busverkehr). Die Randeinfassungen werden aus Granitleistensteinen hergestellt und außerhalb der Grundstückszufahrten als Hochbord ausgeführt.

Die Baumaßnahme soll im Zeitraum August bis Oktober 2015 durchgeführt werden. Es ist halbseitige Verkehrsführung geplant.

Auf unsere öffentliche Ausschreibung gingen folgende Angebote ein:

1. Firma Gebr. Stumpp, Balingen	270.026,72 Euro
2. Firma Clemens Müller, Albstadt	275.336,14 Euro
3. Firma Hahn Bau GmbH, Tübingen	303.949,21 Euro

Die qualifizierte Kostenberechnung vom 04.05.2015 beläuft sich auf 291.549,22 Euro.

Die Firma Gebr. Stumpp hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben und soll den Zuschlag erhalten. Die Auftragssumme reduziert sich -unter der Voraussetzung der Ausführung gemäß Alternative 1- gegenüber dem Ausschreibungsergebnis, weil für die Parkstreifen nur eine bituminöse Bauweise gewählt wird.

Es entstehen folgende Kosten:

Bauleistung Firma Gebr. Stumpp	257.462,10 Euro
Videodetektion anstelle Induktionsschleifen	ca. 6.000,00 Euro
Fahrbahnmarkierung	ca. 3.000,00 Euro
Beweissicherung	ca. 2.000,00 Euro
ggf. Wurzelbehandlung der Bäume, Sonstiges	ca. <u>1.537,90 Euro</u>
Gesamtkosten	270.000,00 Euro
Haushaltsmittel	<u>195.000,00 Euro</u>
Mehrkosten	<u>75.000,00 Euro</u>
	=====

Begründung der Mehrkosten:

Der Haushaltsansatz (Schätzung) aus 2011 wurde auf der Grundlage des damaligen Wissens fortgeschrieben.

Die Mehrkosten sind auf höhere Preise bei der Aushubentsorgung (ca. 13.000,00 Euro) und eine Teerbelastung der alten Straßenbefestigung (ca. 9.000,00 Euro; hierzu wurden im Vorfeld der Ausschreibung 4 Bohrkerngezeuge) zurückzuführen.

Aufgrund der Funktion der Robert-Wahl-Straße als Anbindung zu den Wohngebieten östlich der B 27, zum Schulzentrum und zur B 27 halten wir die Ausführung einer Deckenverstärkung mit einer Binderschicht für erforderlich. Diese war im Haushaltsansatz bisher nicht enthalten und führt zu Mehrkosten von rund 19.000,00 Euro.

Die verbleibenden rund 33.000,00 Euro Mehrkosten resultieren u. a. aus zusätzlichen Leistungen wie dem Ersatz der Induktionsschleifen, der Beweissicherung und den allgemeinen Preissteigerungen.

Eduard Köhler